

**Arthritis planetica** ist so viel, als **Arthritis vaga**.

**Arthritis scorbutica**, ein Gliederweh von dem Scharbock, oder auch jeder Schärfe des Geblüts, die sich auf einmal in die Gelenke setzt, und ihre empfindlichen Häute mit solchen Schmerzen reizet; es ist aber gemeinlich zugleich ein herumziehendes Gliederweh, daher es einige vor eines halten mit der *vaga*.

**Arthritis spuria, transitoria**, das falsche, kurz vorbegehende Gliederweh, das sich oft zu andern Krankheiten schläget, und keine besondere, oder eigene ausmacht, oder überhaupt kurz anhaltende Gliederschmerzen.

**Arthritis tartarea, calculosa, tophacea**; das rechte Gliederweh, das schon so weit gekommen, und so tief eingewurzelt ist, daß sich in den Gelenken, und um dieselben herum die stockende Materie ganz verhärtet hat, gleichsam gypst, und wie ein Sand oder Weinstein ist, daher man oft in den Leichnamen ganze Stücke solcher Materie aus den Gelenken heraus graben kann.

**Arthritis vaga**, das fliegende Gicht, laufende Gicht; hat alle wesentlichen Umstände des wahren Zipperleins, und nur dieses besonders, daß es nach Art eines starken Flusses, oder rheumatismi, immer von einem Glied und Gelenk zu dem andern zieht, und niemals lang in einem wüthet, ja, daß es auch manchmal sich schnell in edle innere Theile per metastasin ziehet, welches höchst gefährlich ist, wo es eine bössartige Materie zu seinem Grunde hat.

**Arthron** ist so viel, als **Articulus**.

**Atticoca**, **Artiscoca**, **Carduus sativus**, **Articocalus**, **Cinara**, **Scolymus**, **Artischoken**.

**Articularis morbus**, ist so viel, als **Arthritis**.

**Articulorum anima** ist die **radix Hermodactyli**.

**Articulus**, **arthron**, **articulatio**, **articulamentum**, ein Gelenk, oder

Gegend eines Glieds und Beines, da dasselbe nachgiebt, und sich bewegen und biegen läßt.

**Artiscus**, soll so viel seyn, als **trochiscus**, man versteht aber auch darunter besonders die **Trochiscos de viperis**, die aus Brod, und dem Vipernfleisch gemacht werden.

**Artomeli**, ein Cataplasma, oder Breiumschlag von Honig und Brod gekocht.

**Artus**, die Glieder, Gliedmassen, als Hände und Füße.

**Arum**, **Barba Aronis**, **Serpentaria minor**, **Oracontia minor**, **Zehrwurz**, **Zieberwurz**, **Wasserpint**, **deutscher Ingwer**; **Aron**, **Aronwurz**, ist ein nach seiner Bildung ganz besonderes Gewächs, welches nicht selten in Deutschland wächst, man braucht aber davon hauptsächlich die Wurzel in den Apotheken getrocknet; sie ist rund, ganz weiß, so groß, als eine welsche Nuß, sehr scharf und brennend auf der Zunge, so, daß, wenn man sie käuert, und hinunter schlucken will, es in dem Hals ist, als ob man Pfeffer darinn hätte, und ein fast unleidlicher Durst erfolgt, man pfeget sie auch daher gemeinlich mit Essig oder Wein zu bessern, und hat sie also in Wein eine Zeitlang eingebeizt, und wieder getrocknet unter dem Namen: **rad. ari. præparat.** Sie hat wegen ihrer Schärfe eine nachdrücklich eröffnende, Schleim zertheilende und verdünnende, abstergirende, harntreibende und gelind laxirende Kraft, man verordnet sie oft unter die Urzneyen, womit man den Magen zu Erbrechen oder Laxirmitteln zubereiten will, oder unter die innerlichen Digestive, verschreibt sie auch in die Kräuterweine, die Alten haben auch noch davon die *facultas rad. ari.* gemacht, welche von einer solchen Wurzel gewiß noch kräftig seyn können; einige machen auch noch davon ein Extract zu Pillen, von dem **pulv. incid.** Stahl. macht es den dritten Theil aus, es kommt auch viel in den **pulv. stomach.** **Birkm.** und etwas in

in den cacheet. Quercet. und in das specif. antatroph Wepfer.

**Arythmus, arrhythmus**, ein unregelmäßiger Puls, in welchem nicht die geringste Ordnung oder Verhältniß der Schläge wahrzunehmen ist.

**As, assarium**, bedeutet bey den Alten ein Gewicht von einem halben Loth, oder 2. Quintlein.

**Asa, assa**, ist ein Wort, das hauptsächlich von 2. Arten der Harze gebraucht wird, davon das eine *asa dulcis*, das andere *asa foetida* genannt wird.

**Asa dulcis**, Benzöe, Benzoin, Benzoinum, Benzoe, wohlriechender Asant; ist ein trockenes, sehr wohlriechendes Harz, vor Geschmack scharf, zäh, harzig, läßt sich nicht in Wasser lösen, sondern nur mit Oelen und Geistern auflösen, es ist aus verschiedenen Stücklein, und gleichsam Brocken zusammen geronnen, die theils weiß, theils gelb, auch braun aussehen; das beste hat große, weisse Flecken, wie aufgeschnittene Mandel, und wird daher Amygdaloides genannt, es muß auch keinen Unrath, und kein Reistwerk mit sich vermischt haben, es fließt dieses Harz aus dem gerigten Baum, der von Linnæo: *Laurus, foliis enervibus obverse ovatis, von Boerhaaven arbor Virginiana benzoinifera, citri vel Limonii folio* genannt wird, es wächst derselbe in Java und Sumatra, wie auch in dem reichen Siam und Martaban; und in America; das Harz erhitzt sehr, verdünnet alle zähe Säfte, wird besonders vor die Brust und Lungen gerührt, wider den Husten, schweren Athem und Catarrhen, es wird auch wegen seines angenehmen Geruchs öfters zu den Rauchwerken, Schminkepulvern und Seifen genommen, wie wir es in dem pulv. cosmet. ad manus, candel. fumal. pulv. fumal. odorat. und pulv. fumal. Haug. und massä pro fornace odorifera haben, so nehmen es auch einige unter das Sigellak. Innerlich wird es öfters in Pillen verordnet, man hat

auch eine Ess. benz. simplic. und compos. es kommt auch in die pil. de Styrac. man setzt auch davon mit Brandtwein eine Essenz an, welche aber mehr äußerlich unter die Schminkewasser gebraucht wird, wenn man davon wenige Tropfen in das Wasser gießt, wird dasselbe ganz milchicht davon, das heissen alsdann einige Jungfernmilch; es hat aber dieses Harz noch viel besonders, wovon durch es sich von andern unterscheidet, es zeigt eine merckliche Setztheit nur nach dem Angreifen, wenn man es zerstoßen mit Sand mischt, und in einer Retorte über das Feuer setzt, bekommt man davon viel dickes, schwarzes Del, oleum benzoës, aus welchem man durch frisch Wasser das Salz oder die flores auslaugen kann, ja, wenn man das Harz allein einsetzt, steigen Dünste auf, und sammeln sich in Gestalt eines Sublimats, oder Blumen in dem Halse der Retorte, wie ein weißer, salziger Schnee, es ist ein wahres, sehr leichtes Salz, das sich leicht in Wasser auflösen läßt, man nennt es flores benzoës, sie riechen sehr durchdringend, sind auch dem Geschmacke nach scharf, und von der nachdrücklichsten Wirkung in allen Brustumständen, in welchen kurz zuvor das Harz selbst gelobt worden, und lösen mächtig auf, reizen aber bey nahe nur zu stark.

**Asa oder Asa foetida**, Lafer foetidum, Syriacum, Stercus Diaboli, stinkender Asand, Teufelsdreck, ist eine trockene, unformliche Materie, die zwar viel harziges hat, das sich nicht in dem Wasser auflösen läßt, aber noch mehr schleimichtes, das ganz in dem Wasser verweicht, sie besteht aus weißlichten, gelben, braunen, oft auch ganz rosenfarbenen Klumpen; das Gewächs, davon man sie hat, gehört in die Verwandtschaft des Liechstockels, es wächst vornehmlich in Persien, und diejenigen Pflanzen besonders, welche um Mesopotamien herum auf einer Einöde auf dem Felde, und auf den benachbarten Bergen